

## Zur Veranstaltung

Vor 70 Jahren, am 18. Mai 1947, wurde die Verfassung des Landes Rheinland-Pfalz in einer Volksabstimmung angenommen. Es war die Geburtsstunde dieses nach dem Zweiten Weltkrieg neu gebildeten Bundeslandes. Aus Anlass des Verfassungsjubiläums und vor dem Hintergrund aktueller besorgniserregender Entwicklungen in einigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union widmet sich die rechtspolitische Tagung „Funktionsbedingungen unabhängiger Verfassungsgerichtsbarkeit“ der Frage, welche rechtlichen, politischen und institutionellen Rahmenbedingungen gegeben sein müssen, damit eine unabhängige und funktionsfähige Verfassungsgerichtsbarkeit gewährleistet ist. Verfassungsrichter und Wissenschaftler aus drei EU-Mitgliedstaaten – namentlich Frankreich, Polen und Deutschland – referieren über die verfassungsrechtlichen und -politischen Grundlagen, institutionellen Strukturen, leitenden Prinzipien und Funktionen sowie rechtspolitischen Erfahrungen in ihren Rechtssystemen, jeweils konkret bezogen auf das Leitbild des demokratischen Verfassungsstaats in seiner Ausgestaltung durch die nationalen Verfassungen. Diese „Länderberichte“, die auch das Verhältnis der jeweiligen Verfassungsgerichtsbarkeit zu den anderen Staatsgewalten thematisieren, sollen verdeutlichen, wo die Stärken, aber auch wo etwaige Schwächen der jeweiligen nationalen Strukturen liegen. Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion mit allen Referenten, die Gelegenheit bieten soll, die aus dem Vergleich gewonnenen Erkenntnisse für die „Funktionsbedingungen unabhängiger Verfassungsgerichtsbarkeit“ zu formulieren und hieraus rechtswissenschaftliche und -politische Konsequenzen und Forderungen abzuleiten. Referate und Podiumsdiskussion werden simultan in die deutsche, französische und polnische Sprache übersetzt.

## Landtag Rheinland-Pfalz Institut für Rechtspolitik

### Kontakt:

Im Treff 24 · 54296 Trier  
Telefon: (+49) (0) 6 51 2 01 – 34 43  
Telefax: (+49) (0) 6 51 2 01 – 34 48  
Mail: [irpsek@uni-trier.de](mailto:irpsek@uni-trier.de)  
[www.irp.uni-trier.de](http://www.irp.uni-trier.de)



# Einladung zur Tagung

## Funktionsbedingungen unabhängiger Verfassungsgerichtsbarkeit

am 20. Oktober 2017  
im Plenarsaal des Landtags  
Rheinland-Pfalz  
in der Steinhalle des Landesmuseums  
in Mainz

LANDTAG  
RHEINLAND-PFALZ



Institut für Rechtspolitik an der  
Universität Trier **IRP**

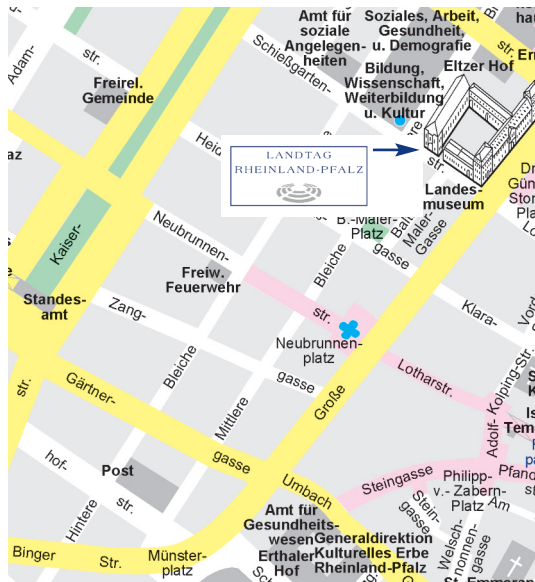
## Anfahrt

Die gemeinsame Tagung des Landtags Rheinland-Pfalz und des Instituts für Rechtspolitik an der Universität Trier e. V. findet im **Plenarsaal des Landtags Rheinland-Pfalz in der Steinhalle des Landesmuseums, Eingang Schießgartenstraße, 55116 Mainz**, statt.

Parkmöglichkeiten stehen in den öffentlichen Tiefgaragen „Deutschhausplatz“ und „Rheinufer“ zur Verfügung.

Mit Öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie das Landesmuseum ab Hauptbahnhof Mainz mit den Buslinien 6, 64 oder 65 über die Haltestelle Neubrunnenplatz/Römerpassage.

Zu Fuß gehen Sie vom Hauptbahnhof Mainz über die Bahnhofstraße bis zum Münsterplatz. Biegen Sie sodann links in die Große Bleiche ab; nach ca. 400 m erreichen Sie das Landesmuseum (Goldenes Pferd auf dem Dach). Bitte wählen Sie den Eingang in der Schießgartenstraße.



Amtlicher Innenstadtplan der Landeshauptstadt Mainz

## Programm

**09:00 Uhr: Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer**

**09:10 Uhr: Begrüßung**

[Prof. Dr. Thomas Raab](#)

Institut für Rechtspolitik an der Universität Trier

**Grußworte und thematische Einführung**

[Hendrik Hering](#)

Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz

[Herbert Mertin](#)

Minister der Justiz des Landes Rheinland-Pfalz

**09:45 Uhr: Das System der Verfassungsgerichtsbarkeit in Frankreich**

[Dr. h.c. mult. Guy Canivet](#)

ehem. Mitglied des Conseil constitutionnel (2007 – 2016), ehem. Präsident der Cour de cassation (*angefragt*)

[Prof. Dr. Mathieu Disant](#)

Universität Lyon Saint-Étienne, Direktor des Centre de Recherches Critiques sur le Droit

**10:45 Uhr: Diskussion**

**11:15 Uhr: Pause**

**11:30 Uhr: Das System der Verfassungsgerichtsbarkeit in Polen**

[Prof. Dr. Piotr Tuleja](#)

Richter des Verfassungsgerichtshofs, Professor an der Jagiellonen-Universität Krakau

[Prof. Dr. Dr. h.c. Fryderyk Zoll](#)

Jagiellonen-Universität Krakau, Direktor des European Legal Studies Institute an der Universität Osnabrück

**12:30 Uhr: Diskussion**

**13:00 Uhr: Mittagspause/Imbiss**

**14:00 Uhr: Das System der Verfassungsgerichtsbarkeit in Deutschland**

[Peter Müller](#)

Richter des Bundesverfassungsgerichts, Ministerpräsident des Saarlandes a. D.

[Prof. Dr. Kyrill-Alexander Schwarz](#)

Julius-Maximilians-Universität Würzburg, Vorstand der Gesellschaft für Rechtspolitik

**15:00 Uhr: Diskussion**

**15:30 Uhr: Pause**

**15:45 Uhr: Podiumsdiskussion mit den Referenten zu den Funktionsbedingungen unabhängiger Verfassungsgerichtsbarkeit**

Moderation:

[Prof. Dr. Alexander Proelß](#)

Institut für Rechtspolitik an der Universität Trier

**17:00 Uhr: Ende der Tagung**